

Nabelerkrankungen/Neugeborenenenddurchfall des Kalbes und Co. & Fälle aus der Rinderpraxis

Mi, 04. – Do, 05. Juni in A-6261 Strass im Zillertal

Kursleitung: Dr. Annette Lorch, München & Dr. Günter Rademacher, Eching

Der „Nabel des Kalbes“ wurde/wird in vielen Fällen auf Milchviehbetrieben wurde meist aus ökonomischen Gründen „vernachlässigt“, was sich nun aber geändert hat. „Kälber sind teuer geworden!“ Wir TÄ wollen zeigen, dass der **Nabel des Kalbes** nicht vernachlässigt werden darf. Rund um den Kälbernabel (incl. Diagnosen, Therapien, OP's ...), neue Erkenntnisse zum Neugeborenenenddurchfall und Co. aus tierärztlicher Sicht, sind Themen des **ersten** Seminartages.



Am **zweiten Seminartag** werden interessante, häufige und auch verblüffende **„Fälle aus der Rinder-/Kälberpraxis“** des Klinikalltags vorgestellt und gemeinsam diskutiert: Diagnosen, Differenzialdiagnosen, therapeutische Maßnahmen, Prognosen und viele Ihrer offenen Fragen werden entsprechend aufgegriffen und gemeinsam mit den Teilnehmern „abgearbeitet“.

Von Tierärztinnen und Tierärzten, als berufene Schützer der Tiere, wird und muss bei „Leiden und Schmerzen“ (wie z. B. bei Erkrankungen) der anvertrauten Tiere auf jeden Fall zum Wohle der Tiere gehandelt werden. Nicht nur aus diesem Grunde bietet die Agrar- und Veterinär-Akademie (AVA) dieses einmalige und besondere AVA-Intensivseminar an, um den milchviehbetreuenden Kolleginnen und Kollegen die „Problematik“ und die entsprechenden tierärztlichen Lösungsmöglichkeiten aufzuzeigen – zum Wohle der Tiere und des landw. Betriebes.

Unsere beiden Referierenden, Dres **A. Lorch** und **G. Rademacher**, sind Spezialisten auf ihrem Gebiet. Sie vermitteln Ihnen gerne ihre zigjährigen Erfahrungen aus der Rinderklinik der LMU.

Die bisherigen Kurse dieser Art wurden von allen Teilnehmern sehr gut evaluiert, wobei die Praxisrelevanz ganz besonders betont wurde.



Schauen Sie sich das vollständige Programm/Anmeldung auf der AVA-Homepage [HIER](#) an. Interessierte aus Österreich, der Schweiz, bzw. aus Italien melden sich bitte direkt per Mail an shop@ava1.de. Bitte vergessen Sie nicht, Ihre UID-Nr. (ATU) bei der Anmeldung mit anzugeben.

16 ATF-Std. /**Bildungsstunden ÖTK**: 14,00 BS allg.; 13,00 FTA-Wiederkäuer; 14,00 TGD

Wir würden uns freuen, Sie persönlich begrüßen zu dürfen

Kälber und Fresser für Spezialisten

am **Di, 23. – Mi, 24. Sept. 2025**, A-4681 Rottenbach bei Haag (OÖ)

Haltung, Fütterung, Tiergesundheit, Prophylaxen, Metaphylaxen, Management, «Prudent use» von Antibiotika, ..., für eine anschließende erfolgreiche Milchproduktion

Gemeinsame Fortbildung für Tierärztinnen, Tierärzte, Landwirtinnen und Landwirte, Beraterinnen und Berater, Produktionsbegleitende, Studierende der Agrar- und Veterinärwissenschaften

Ziel des Seminars:



Das aktuelle Wissen um Managementmaßnahmen und Co. rund um die Kälber- und Fresser- Gesundheit, -haltung und -aufzucht zur Vorbereitung für eine hohe Milchleistung mit langer Nutzungsdauer und bester Tiergesundheit für zukunftsorientierte Spezialisten (Tierärzte, Landwirte, Fütterungsexperten, Produktionsberater, ...) in der Milchproduktion nach neuesten landwirtschaftlichen und tiermedizinischen Wissenschaften auf Augenhöhe mit Landwirtschaft und Tiermedizin zu diskutieren.

Programm

- *Die Trockensteherkuh aus tierärztlicher Sicht*
- *Biestmilchmanagement als Schlüssel für eine erfolgreiche Kälberaufzucht*
- *Tränke- und Fütterungsmanagement in der Tränkeperiode*
- *Tränke- und Fütterungsmanagement nach dem Abtränken*
- *Durchfall- und Atemwegserkrankungen*
- *Alles zur aktuellen Kälberhaltung*
- *«Prudent use» von Antibiotika*
- *Stallklima*
- *Neue Entwicklungen und Trends in der Kälberhaltung*
- *Austausch aktueller Problemlösungen der gesamten „Kälber- und Fresserthematik“*
-



Termin:	Di, 24. – Mi, 25. September 2025
Veranstalter:	Agrar- und Veterinär-Akademie (AVA), D-48565 Steinfurt
Veranstaltungsort:	A-4681 Rottenbach bei Haag (OÖ) , (50km Passau, A3+A8) Ausfahrt Haag 3 km
Zielgruppe:	Tierärzte/-innen, Landwirte/-innen mit hohen Ansprüchen sowie Berater/-innen, Studierende
ÖTK-Bildungsstunden:	15,00 BS allg. 11,00 FTA-Wiederkäuer, 15,00 TGD
SVW-Bildungsstunden	15 Stunden
ATF-Stunden:	15 Stunden

Schauen Sie sich das vollständige Programm/Anmeldung auf der AVA-Homepage [HIER](#) an. Interessierte aus Österreich, der Schweiz, bzw. aus Italien können sich auch direkt per Mail an shop@ava1.de anmelden. Bitte vergessen Sie nicht, Ihre UID-Nr. (ATU) bei der Anmeldung mit anzugeben.

Wir würden uns freuen, Sie persönlich begrüßen zu dürfen